

## Kreisliga A Herren

### Da lassen sie es mal so richtig krachen – 3:0-Heimsieg gegen Mögelin

Ein Träumchen. Gegen die Schwarz-Gelben aus Mögelin, gegen die die Falken noch nie gewonnen haben, landen die Falken drei schöne Treffer und bleiben hinten sauber. Nach den letzten Spielen rieb sich der treue Fan die Augen und fragte sich, ob das wirklich die Mannschaft war, die die drei letzten Partien recht hoch verloren hatte. Teamgeist, Tempo, Treffer – dieses Spiel hatte alles, was die Falken seit dem Rückrundenstart so schmerzlich vermissen ließen.

Beide Teams starteten engagiert, flott ging es zur Sache. Schon in der achten Minute gelang Leon Hipp der Führungstreffer, mit dem er in der Männermannschaft wieder Toptorjäger ist, und ließ damit die Herzen der Fans höherschlagen. Völlig unerwartet erblühte die Hoffnung auf einen Erfolg nach drei Pleiten in Serie. Wobei der Statistik zu Folge schon ein Unentschieden ein Erfolg gewesen wäre.

Umso größer das Entsetzen, als Leon gegen Ende der ersten Halbzeit ausgewechselt werden musste. Seine

Position nahm Lukas Hipp ein, der wie berichtet mit Ausnahmegenehmigung des Landesverbandes (Danke nochmal!) sein Debüt in der ersten Männermannschaft gab.



Gleich gut bewacht: Lukas Hipp, Debütant

Und was für eins! Trotz der herausfordernden Aufgabe, die ihm Trainer Florian Mook mit dieser Einwechslung stellte, fügte er sich gut in die Mannschaft ein und spielte vor allem in Kombination mit den Flügelflitzern Lukas Mier und Oliver Zöllner die Mögelineer schwindelig. In der zweiten Hälfte wurde das Spiel der Falken damit noch mal schneller, nachdem zuvor schon mit der Einwechslung von André Olbert in der 29. Minute das Tempo anzog

und die Falken sich so allmählich an die Kreativarbeit machten.



Egal wie - die Null steht!

Zeitgleich ging Christoph Hackert ins Tor und löste dort Geburtstagskind Lars Achterberg ab, der bis dahin verlässlich gut arbeitete. Auch in diesem Fall führte die Auswechslung nicht zu Qualitätsverlusten, Hacki hat seine Torwarterfahrung nicht vergessen: Wenn er aus dem Kasten rausging, dann hatte er den Ball. Und wenn nicht, kratzte er die Kugel von der Linie – nicht weniger als drei Mal in dieser Partie. Und die Null stand.



Gegner gut gebremst: Stefan Romeis

In der Abwehrzentrale übernahm Stefan Romeis und bremste mit Nicholas Matheke und Sebastian Schläger den Tatendrang der Mögliner auf Null herunter. Das allerdings brachte den Gegnern Frust

und den Falken das Foul, das Leon Hipp aus dem Spiel nahm.

Trotzdem war es im Großen und Ganzen eine faire Partie, obwohl Schiedsrichter Rene Papajewski doch drei Mal den gelben Karton zückte. Vor allem aber war es eine schnelle, schöne Partie mit sehenswerten Kombinationen und erfolgreichen Kontern. Zwar gab es auf beiden Seiten ein paar Standards, und ein Freistoß für die Gäste aus ca. 25 m war auch fast erfolgreich,



Mauerbrüder: Freistoß in der 12. Minute

aber die Zahl der aus dem Spiel heraus entstandenen Möglichkeiten war weitaus höher.

Vor allem die zweite Hälfte darf mit Fug und Recht rasant genannt werden, auch Maximilian „Badi“ Hübner und Kapitän Paule Wollny aka Stefan Viole brachten die Kugel mit Tempo durchs Mittelfeld.

Alle paar Minuten tauchte wieder ein Falke vor dem gegnerischen Tor auf.

Fliegt flinken Fußes übers Feld: Maxi Hübner



### Bringt den Keeper in Schwitzen: Adrian Hiller



Wenn auch Stammtorschütze Adrian Hiller heute nicht traf, strahlte er ebenso Torgefahr aus wie Lukas Hipp, der allerdings auch unter

schwere Bewachung genommen wurde.



Sehenswerte Kombination: Lukas Hipp, Oliver Zöllner

Doch es half den Mögelnern nicht, auch die Einwechslung von drei frischen Spielern konnte die Falken nicht aufhalten.



Kann ja nicht alles reingehen: Artist in der Abwehr

Und auch nicht der Keeper, der reichlich zu tun hatte. So fielen die Tore von Lukas Mier in der 71. Und Oliver Zöllner in der 86. Minute unter lautem Jubel der Fans, die beeindruckt kommentierten: „Das hätte auch ein 5:0 sein können.“

## D-Jugend SpG KFWT

### Harte Arbeit - Rückrundenauftakt beim Tabellenführer FSV Grün-Weiß Niemegk von Oliver Brudel



Bei strahlendem Sonnenschein fand der Rückrundenauftakt für unsere D-Junioren der SpG mit Wachow-Tremmen am 17.03.2019 in

Niemegk statt. Ganze 6 Minuten konnten unsere Jungkicker den Kasten sauber halten und sich sogar einige Male bis vor das Tor des FSV Grün-Weiß Niemegk vorarbeiten. Der erste Gegentreffer gelang den sehr gut kombinierenden Gastgebern in der 7. Minute. Sieben weitere Gegentreffer mussten die jungen Falke-Kicker dann bis zur 24. Minute hinnehmen. Trainer Christian Otto gelang es trotz der aussichtslos scheinenden Situation,

das Spiel durch taktische Umstellungen zu stabilisieren, so dass den Niemegkern bis zur Halbzeit kein weiterer Treffer gelang. Die letzten Minuten der ersten Hälfte machten sogar Mut, dass vielleicht doch noch was gegen den Tabellenführer gehen könnte.

Die Halbzeitpause wurde genutzt, um die taktischen Anweisungen an die Mannschaft weiter auszuformulieren. Die ersten 13 Minuten der zweiten Hälfte konnten die Zuschauer dann auch zwei ebenbürtige Mannschaften sehen. Die Angriffe der Grün-Weißen konnten gut abgewehrt und einige gefährliche Schüsse durch den neuen Torwart Felix Wentorf stark pariert werden. Den Jungfalken gelangen zu Beginn

der zweiten Halbzeit einige gefährliche Vorstöße, welche in zwei Lattenkrachern durch Jeremy Bernau und Dylan Heinrich mündeten. Leider fehlte zum Schluss immer das Quäntchen Glück, um daraus auch Zählbares hervorzubringen. In der 43. Minute zündeten wiederum die Niemegker ihr Offensivfeuerwerk, welches im weiteren Spielverlauf noch vier weitere Treffer hervorbrachte.

Trotz des hohen Rückstandes haben unsere Jungs nie aufgegeben oder die Köpfe hängen lassen. Das nächste Spiel findet am 25.03.2019 bei der SpG Brück/Borkheide statt. Die heute gezeigte Moral der Mannschaft lässt durchaus auf einen Sieg gegen den Tabellensechsten hoffen.

## Aus dem Verein: JUNGFALKEN



### Wachow-Tremmen und Falke setzen bewährte Zusammenarbeit im Juniorenbereich fort

Bei einer gemeinsamen Trainer/innenversammlung vom FSV 95 Ketzin/Falkenrehde und FSV Wachow/Tremmen stellten alle anwesenden Trainer/innen fest, dass sich die Zusammenarbeit im Juniorenbereich im letzten Jahr bewährt hat. Sie soll auf jeden Fall fortgesetzt und auf Dauer ausgebaut werden.



**Trainer/innen:** Christian Otto, Thomas Münzberg, Katharina Brendel, Andreas Pydde, Mark Heidinger, Enrico Oschinski, Matthias Stein, Manuela Wolny

Die gemeinsame D-Juniorenspielgemeinschaft könnte federführend von Falke, die Spielgemeinschaft im E-Juniorenbereich von Wachow-Tremmen (mit zwei Mannschaften) verantwortet werden. Es gäbe allerdings auch die Möglichkeit, dass beide Vereine jeweils alleine eine komplette Mannschaft stellen. Trainer der D-Junioren wird voraussichtlich weiterhin Christian Otto (zeitweise von Thomas Münzberg unterstützt), Trainerin der E-Junioren Katharina Brendel. Weitere Unterstützung wird gesucht.

Allerdings wird es in diesem Jahr vermutlich nicht zu einer gemeinsamen F-Juniorenmannschaft kommen, weil Wachow/Tremmen voraussichtlich Funiño-Turniere anstelle des Fußballspielbetriebs vorzieht. Für unsere Bambinis hat sich das Trainerquartett bestehend aus Manuela Wolny,

Matthias Stein, Enrico Oschinski und Marc Heidinger gefunden.

An dieser Stelle danken wir unserem langjährigen jährigen Bambini-Trainergespann Petra Swirkowski und Günter Lang und Unterstützer Guido Lang, die allgemein anerkannt hervorragende Trainerarbeit geleistet haben.



EMB-Pokal 2018 Petra Swirkowski und Günter Lang

Die abschließenden Entscheidungen über die Mannschaftsmeldungen müssen bis Juni 2019 getroffen werden.

## Noch `ne C-Lizenz – im Vereinsmanagement:

### Europa fördert Falke

Der Förderung durch die Europäische Union hat Falke nicht nur den neuen Kunstrasenplatz in Ketzin, sondern jetzt auch ein umfassend ausgebildetes Vorstandsmitglied zu verdanken.

Nachdem der Kunstrasenplatz zu großen Teilen durch den „Europäischen Landwirtschaftsform für die Entwicklung des ländlichen Raums“

(ELER) gefördert wurde, wurde



nunmehr auch die Ausbildung von Corinna Stackebrandt, Vorstandsmitglied und Jugendwartin, zur „Verbandsmanagerin C“ zu 90 % aus dem „Europäischen Sozialfonds (ESF)“ gefördert.

Dafür absolvierte Corinna die Komplettausbildung der Europäischen Sportakademie Land Brandenburg in Lindow, schlug sich mit den rechtlichen Grundlagen herum, lernte Finanz- und Personalmanagement und Marketing und erwarb das nötige Wissen rund um Vereinsorganisation und -Leitung.



Die TeilnehmerInnen des diesjährigen Lehrgangs

Ob sie mit ihrer Hausarbeit punkten konnte und wie es mit der Umsetzung klappt, werden wir am Saisonende sehen, da wird nämlich gefeiert!

Förderer der Jugend



## VORMERKEN: EMB -Pokal 2019 am 01.06.!

Im letzten Jahr schon konnten sich die Bambini über ein gelungenes Turnier freuen. Nicht nur hat Initiator Enrico Oschinski mit seinen Helferinnen und Helfer mit Verpflegung und Musik eine wundervolle Feststimmung geschaffen, auch auf dem Platz zeigten die Mannschaften ihr Können und beeindruckten Trainer, Eltern und Besucher des EMB-Pokals.

Hier zur Erinnerung ein paar Eindrücke:



### Impressum:

Hrsg. vom FSV `95 Ketzin/Falkenrehde e.V.  
V.i.S.d.P.: Frank Recknagel  
Paretzer Weg 17, 14669 Ketzin/Havel  
Email: [FSV95Fal-Ke@online.de](mailto:FSV95Fal-Ke@online.de)  
Webseite: [www.falke95.de](http://www.falke95.de)